

Virtuelle Hochschule Bayern

Newsletter Nr. 3/2016

Datum: 15. Dezember 2016

Themen in diesem Newsletter:

- 1. Dr. Steffi Widera tritt in die Geschäftsführung ein 1
- 2. Kursprogramm WS 2016/2017 2
- 3. Ausschreibungsrunde 2016-II 2
- 4. Ausschreibungen 2017 2
- 5. Ausschreibung vhb-Einführungsworkshop „Entwicklung von Online-Kursen“ 3
- 6. Rückblick auf den vhb-Themenworkshop „Interaktion- und Kommunikation in der Online-Lehre“ 4
- 7. Ausblick auf den vhb-Themenworkshop „Online-Lehre in den Geistes- und Sozialwissenschaften“ am 02.03.2017 4
- 8. E-Tutorenschulung 5
- 9. Einführungsworkshop „Entwicklung virtueller Kursangebote“ am 17.03.2017 5
- 10. Hochschule Bayern e. V. zu Gast bei der vhb 6
- 11. Europäischer Sozialfonds (ESF) 6
- Newsletter abonnieren/abbestellen 7
- Druckfassung des Newsletters 7
- Impressum 7

1. Dr. Steffi Widera tritt in die Geschäftsführung ein

Seit 01.10.2016 ist Dr. Steffi Widera Geschäftsführerin der vhb. Sie führt zunächst sechs Monate gemeinsam mit Dr. Paul Rühl die Geschäfte, der Ende März 2017 ausscheiden wird.

Dr. Widera studierte Slavistik und Politikwissenschaft an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und an der Karls-Universität Prag. Zuletzt war sie sechs Jahre Geschäftsführerin der regionalen Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e. V. in Bayreuth.



2. Kursprogramm WS 2016/2017

Das Kursprogramm des Wintersemesters 2016/2017 enthält **18 neue Kurse**. Insgesamt werden 460 Kurse angeboten: <http://www.vhb.org/kursprogramm>.

Unter <http://www.vhb.org/fileadmin/kursprogramm/Veraenderungen.pdf> finden Sie die erstmalig angebotenen Kurse.

3. Ausschreibungsrunde 2016-II

Zum Stichtag 31.10.2016 der Ausschreibung 2016-II gingen **27 Bedarfsanmeldungen** ein. Vier Bedarfsanmeldungen wurden von einem Konsortium aus Hochschulen für angewandte Wissenschaften eingereicht, 16 Bedarfsanmeldungen stammen von universitären Konsortien und sieben Bedarfsanmeldungen von Konsortien beider Hochschultypen.

Die Liste der vom Präsidium in der Sitzung vom 13.12.2016 angenommenen Bedarfsanmeldungen finden Sie im „Merkblatt Aufgabenbeschreibung“ unter folgendem Link: <http://www.vhb.org/vhb/downloads/ausschreibung/ausschreibung-2016-ii/>. Die Konsortien der angenommenen Bedarfsanmeldungen wurden um die Abgabe von Aufgabenbeschreibungen gebeten. Diese können bis zum 31.01.2017 eingereicht werden.

Interessierte Hochschulen können auch jetzt noch den Bedarfskonsortien beitreten und eine Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse erreichen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an das Projektmanagement: projektmanagement@vhb.org.

Termine Ausschreibung 2016-II

31.01.2017: Stichtag Abgabe der Aufgabenbeschreibungen

15.03.2017: Stichtag Abgabe von Geboten

01.06.2017: Frühestmöglicher Projektstart

4. Ausschreibungen 2017

Auch für die Ausschreibungsrunden 2017-I und 2017-II sind die Trägerhochschulen der vhb eingeladen, jeweils im Verbund von wenigstens zwei Hochschulen ihren Bedarf an neuen Online-Lehrveranstaltungen anzumelden.

Die vhb begrüßt Bedarfsanmeldungen, die zu einer thematischen Erweiterung des bisherigen Kursangebots führen. Die vhb unterstützt außerdem die Internationalisierung der Trägerhochschulen durch fremdsprachige und international ausgerichtete Online-Lehrveranstaltungen.

Zudem beabsichtigt die vhb, entsprechend der Digitalisierungsstrategie der Staatsregierung den Bereich Geisteswissenschaften verstärkt auszubauen. Lehrende aus den Geisteswissenschaften werden daher ausdrücklich um das Einreichen von Bedarfsanmeldungen gebeten.

Zur Unterstützung der Bildung von Bedarfskonsortien hat die Geschäftsstelle eine Ideen- und Kontaktbörse eingerichtet: <http://www.vhb.org/lehrende/kursentwicklung/ideenboerse/>

Termine Ausschreibung 2017-I

- 30.04.2017: Stichtag Einreichung der Bedarfsanmeldungen
- 19.06.2017: Bekanntgabe der zu fördernden Vorschläge
- 21.07.2017: Stichtag Abgabe der Aufgabenbeschreibungen
- 30.09.2017: Stichtag Abgabe von Geboten
- 01.12.2017: Frühestmöglicher Projektstart

Termine Ausschreibung 2017-II

- 31.10.2017: Stichtag Einreichung der Bedarfsanmeldungen
- 15.12.2017: Bekanntgabe der zu fördernden Vorschläge
- 31.01.2018: Stichtag Abgabe der Aufgabenbeschreibungen
- 16.03.2018: Stichtag Abgabe von Geboten
- 01.06.2018: Frühestmöglicher Projektstart

Weitere Informationen und die Unterlagen zu den Ausschreibungsrunden sind abrufbar unter <http://www.vhb.org/vhb/downloads/ausschreibung/>.

5. Ausschreibung vhb-Einführungsworkshop „Entwicklung von Online-Kursen“

Um eine hohe fachliche, technische und mediendidaktische Qualität ihrer Kurse sicherzustellen, unterstützt die vhb Lehrende an den vhb-Trägerhochschulen, die einen Online-Kurs entwickeln möchten. Angeboten wird u. a. ein Einführungsworkshop. Die vhb schreibt die Durchführung dieses eintägigen Präsenzworkshops für den Zeitraum Herbst 2017 bis 2020 neu aus.

Dem Kenntnisstand und Trainingsbedarf der Teilnehmenden entsprechend, sollen im Einführungsworkshop wichtige Aufgaben und Schritte bei der Entwicklung von Online-Kursen vermittelt werden. Darüber hinaus soll die Anwendung bzw. der Transfer der Workshop-Inhalte auf die eigenen, individuellen Projekte/Projektideen der Teilnehmenden gefördert werden.

Die Ausschreibung richtet sich an Anbietende von Workshops zur Entwicklung von Online-Kursen und erfolgt für voraussichtlich zehn Durchführungen von Herbst 2017 bis einschließlich 2020. Bei hoher Nachfrage können weitere Durchführungen des Workshops vereinbart werden.

Ausschlussfrist für die Abgabe von Angeboten ist der **15.03.2017**. Nähere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.vhb.org/vhb/ausschreibung-einfuehrungsworkshop/>

6. Rückblick auf den vhb-Themenworkshop „Interaktion- und Kommunikation in der Online-Lehre“

Am 11.11.2016 fand der zweite vhb-Themenworkshop „Interaktion und Kommunikation in der Online-Lehre“ statt. Rund 80 Lehrende sowie Multiplikatorinnen/Multiplikatoren aus dem Bereich E-Learning der vhb-Trägerhochschulen nahmen an der Veranstaltung an der OTH Regensburg teil.



Eindruck vom Workshop „Peer-Feedback“ mit Silvia Hartung

Die Keynote von Ars Legendi-Preisträger Dr. Malte Persike (Universität Mainz) „Lernen mit digitalen Medien aus Studierendenperspektive“ und die Workshop-Beiträge von Silvia Hartung (Universität der Bundeswehr München), Gisela Prey (Hochschule München) und Dr. Matthias Baume (TU München) lieferten den Teilnehmenden zahlreiche Impulse für ihre eigenen Online-Lehrprojekte. Für Austausch und Networking gab es reichlich Gelegenheit.

Die Aufzeichnung der Keynote sowie die Präsentationsfolien der einzelnen Workshops sind unter folgendem Link auf der vhb-Webseite abrufbar:

<http://www.vhb.org/interaktion-kommunikation-video>

7. Ausblick auf den vhb-Themenworkshop „Online-Lehre in den Geistes- und Sozialwissenschaften“ am 02.03.2017

Am 02.03.2017 veranstaltet die vhb an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ihren dritten Themenworkshop. Im Fokus steht diesmal die Online-Lehre in den Geistes- und Sozialwissenschaften.

In einer einführenden Keynote widmet sich Claudia Bremer (Goethe-Universität Frankfurt am Main) den allgemeinen Szenarien, Chancen und Trends der Online-Lehre in diesen Fächergruppen. Anhand von sechs Praxisvorträgen werden im Anschluss mögliche Strukturen, Aufgabenformen und Interaktionsmöglichkeiten vorgestellt und diskutiert. Im Fokus stehen hierbei Beispiele aus den Bereichen „Textlinguistik“, „Sozialwissenschaftliche Methodenlehre“, „E-Publishing-Management/Social-Media-Content“, „Politikwissenschaften“, „Kunstgeschichte“ sowie „Internet-Computing“. Darüber hinaus berichten die Referierenden von konkreten Chancen und Herausforderungen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer eigenen Kurse. Für Erfahrungsaustausch und Diskussion zwischen den Teilnehmenden ist ausreichend Zeit vorgesehen. Weitere Informationen zu den einzelnen Vorträgen finden Sie hier:

http://www.vhb.org/online-lehre_geistes- und sozialwissenschaften_programm

Der Workshop richtet sich an Lehrende aus den unterschiedlichen Bereichen der Geistes- und Sozialwissenschaften sowie an Multiplikatorinnen/Multiplikatoren für E-Learning aller vhb-Trägerhochschulen. Für diesen Personenkreis ist die Teilnahme kostenfrei.

Da die Teilnahmeplätze begrenzt sind, bitten wir um Ihre Anmeldung bis 21.02.2017 unter http://www.vhb.org/online-lehre_geistes- und sozialwissenschaften_anmeldung.

8. E-Tutorenschulung

Die erste E-Tutorenschulung im kommenden Jahr findet vom 14.02.2017 - 28.03.2017 statt. Die Schulung dient der Vorbereitung auf die Aufgabe als Tutorin/Tutor von vhb-Kursen und besteht aus einem Präsenztage und einer 6-wöchigen Online-Phase. Teilnehmen können Interessierte, die bereits bestehende vhb-Kurse betreuen, Projektmitwirkende, deren Kurse noch in Entwicklung sind, sowie Multiplikatorinnen/Multiplikatoren für E-Learning der vhb-Trägerhochschulen. Für diesen Personenkreis ist die Teilnahme kostenfrei.

Die Schulung wird durchgeführt vom Institut für Lern-Innovation (ILI) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Folgende Module werden dabei behandelt:

- Modul 1: Allgemeine Grundlagen
- Modul 2: Grundlagen der Mediendidaktik
- Modul 3: Lernerfolgskontrolle
- Modul 4: Lehr-/Lernprozesse
- Modul 5: Kommunikation und Interaktion
- Modul 6: Technische Grundlagen

Termine:

Durchführungszeitraum: 14.02. - 28.03.2017 (Anmeldung bis 10.02.2017)

Präsenztage: 16.02.2017 (am Institut für Lern-Innovation der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg in Fürth)

Weiterführende Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter folgendem Link:

www.vhb.org/tutorenschulung

Für die erfolgreiche Teilnahme wird vom Fortbildungszentrum Hochschullehre (FBZHL) eine Bescheinigung über 24 AE in verschiedenen Bereichen ausgestellt. Die Bescheinigung kann im Rahmen des Fortbildungsprogramms zur Professionalisierung der Lehre, je nach Regelung der betreffenden Hochschule, angerechnet werden. Die nächste Schulung findet voraussichtlich im Herbst 2017 statt.

9. Einführungsworkshop „Entwicklung virtueller Kursangebote“ am 17.03.2017

Der Einführungsworkshop „Entwicklung virtueller Kursangebote“ richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vhb-Trägerhochschulen, die an der Entwicklung eines Kurses für die Virtuelle Hochschule Bayern beteiligt sind oder sich für die Entwicklung von Online-Kursen interessieren. Für diesen Personenkreis ist die Teilnahme kostenfrei. Der Workshop wird von Prof. Dr. Heinz Mandl und Dr. Raphaela Schätz von der LMU München gestaltet.

Termin: 17.03.2017 (Anmeldung bis 08.03.2017)

Ort: Ingolstadt – DiZ (Zentrum für Hochschuldidaktik)

Weiterführende Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter folgendem Link:

www.vhb.org/einfuehrungsworkshop

Eine Anrechnung auf das „Zertifikat Hochschullehre Bayern“ für den Bereich Lehr- und Lernkonzepte ist mit sechs AE möglich. Der nächste Workshop findet voraussichtlich im Herbst 2017 statt.

10. Hochschule Bayern e. V. zu Gast bei der vhb

Lena von Gartzen, Geschäftsführerin von Hochschule Bayern e.V., besuchte am 09.11.2016 die Geschäftsstelle der vhb in Bamberg. Es war das erste Treffen zwischen Lena von Gartzen und Steffi Widera, die seit 01.10.2016 gemeinsam mit Paul Rühl die Geschäftsführung der vhb innehat.



(v. l.) Dr. Steffi Widera, Lena von Gartzen und Dr. Paul Rühl

Hochschule Bayern leiste als Zusammenschluss der 17 staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften sowie der drei Hochschulen in kirchlicher Trägerschaft eine wirkungsvolle Bündelung und Vertretung der Interessen, berichtete Lena von Gartzen und führte weiter aus: „Die Kernkompetenz der Hochschulen für angewandte Wissenschaften ist die qualitativ hochwertige praxisnahe Lehre. Diese wird zunehmend von der Digitalisierung beeinflusst.“

Damit bezeichnete von Gartzen das thematische Bindeglied zwischen Hochschule Bayern e.V. und vhb. Digitalisierung prägt bekanntlich Inhalte und Methoden der Hochschullehre in allen Fachbereichen und wirkt sich auf die Qualität und Weiterentwicklung der Lehre aus. Große Synergien werden dabei durch Kooperation und Koordinierung erzielt. Dies gelingt der vhb mit ihren 31 Trägerhochschulen, die über das vhb-Netzwerk interaktive Online-Kurse zur hochschulübergreifenden landesweiten Nutzung entwickeln, in beispielhafter Weise. „Der hochschulübergreifende Netzwerkgedanke ist zentral sowohl für Hochschule Bayern e. V. als auch für die vhb. Wir werden zukünftig unsere gemeinsame Arbeit intensivieren“, so die positive Bilanz von Steffi Widera.

11. Europäischer Sozialfonds (ESF)

Im Rahmen der zweiten Ausschreibung im ESF-Förderzeitraum 2014 - 2020 wurden 13 Anträge bei der vhb eingereicht; Stichtag war der 07.10.2016. Dabei kamen zehn Anträge von Universitäten und drei von Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Die zu fördernden Projekte werden im nächsten Newsletter bekanntgegeben.

Derzeit koordiniert der ESF-Bereich acht Hochschulprojekte. Im vergangenen Förderzeitraum (2007 - 2013) wurden 40 Projekte erfolgreich abgeschlossen.

Eine Übersicht derzeit laufender Projekte finden Sie unter <http://esf.vhb.org/foerderrunden/1-foerderrunde/>.

Weitere Informationen zur ESF-Projekträgerchaft stehen unter <http://esf.vhb.org/> zur Verfügung.

Newsletter abonnieren/abbestellen

Sie haben diesen Newsletter nicht direkt von uns erhalten und möchten ihn jetzt abonnieren? Wir nehmen Sie gerne in unsere Abonnentenliste auf. Bitte registrieren Sie sich mit Ihren Adresdaten unter <https://www.vhb.org/newsletteranmeldung>.

Sie möchten den vhb-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten? Bitte gehen Sie auf die Seite <https://www.vhb.org/newsletterabmeldung>.

Druckfassung des Newsletters

Den Newsletter im pdf-Format finden Sie unter <http://www.vhb.org/vhb/newsletter/sammlung>.

Impressum

Herausgeber: Virtuelle Hochschule Bayern

Geschäftsstelle: Luitpoldstraße 5, 96052 Bamberg

Ansprechpartnerinnen:

Corina Erk, Tel.: 0951/863-3812, corina.erk@vhb.org

Ingrid Martin, Tel.: 0951/863-3811, ingrid.martin@vhb.org

kommunikation@vhb.org

Ende des vhb-Newsletters Nr. 3/2016

